



GEMEINDE-INFO



Freizeit

**Treffpunkt
für Alt und Jung**

Die Badi muss
modernisiert werden

Sicherheit

**Einsatzfähig
trotz Blackout**

Neue Notbetankung
in Zollbrück

Kultur

**Volles Programm
und «psychere!»**

Der Kultursommer sowie
das Chüechlihus warten
mit ihren Angeboten auf



Miriam Margani
Gemeinderätin

Liebe Langnauer:innen

Kennen Sie die romantischen Komödien, in denen Frauen nach Jahren in der Grossstadt wegen eines familiären Notfalls, eines Bankrotts oder einer dramatischen Trennung in die Provinz zurückkehren? «Sweet Home Alabama» ist das Paradebeispiel für dieses Genre. Die frisch verlobte Designerin Melanie kehrt aus New York ins Dorf zurück, um sich von ihrem Noch-Ehemann scheiden zu lassen und so schnell wie möglich wieder in die Grossstadt abzutauchen. Doch natürlich zwingen sie die Umstände zum Bleiben.

«Sweet Home Alabama» erschien 2002, wenige Jahre nachdem ich von Langnau nach Biel gezogen war. Ich dachte damals kaum ans Emmental zurück – zu aufregend war das Leben in der Stadt, zu berauschend die neuen Perspektiven und die Freiheit, mich neu zu erfinden. Doch als ich den Film sah, war ich überrascht, wie sehr mich die Vorstellung berührte, irgendwann in mein Dorf zurückzukehren.

Heute bin ich (aus nicht ganz so dramatischen Gründen) tatsächlich wieder Teil der Gemeinde, in der ich aufgewachsen bin. Wie Melanie im Film, habe ich meine allerliebsten Freundinnen wiedergetroffen und bin mir der unterschätzten Bedeutung meiner Wurzeln bewusst geworden. Und jeden Morgen, wenn ich zum Fenster hinausschaue, denke ich: Wie traumhaft kann

eine Landschaft denn sein? Ihnen muss ich das nicht erzählen: Es ist ein Luxus, in «Sweet Home Langnau» leben zu dürfen. Wie im Film, wo sich Melanie ein Leben in der Stadt und auf dem Land einrichtet, lässt sich jedoch auch mein Happy End nicht auf die Rückkehr in die gute, alte Heimat reduzieren. So sehr ich die grünen Hügel liebe, so stark bleibt meine Sehnsucht nach Weitsicht.

In der Rubrik «Neuzugezogen» lernen wir Alexia Joly kennen, die das Spannungsfeld zwischen Zugehörigkeit und Fremdheitsgefühl ganz schön beschreibt. Ich kann ihr nachfühlen, sogar als waschechte Einheimische. Der (Neu-)Zugang zur Langnauer Dorfgemeinschaft ist zuweilen ähnlich schwer wie der Zutritt zu einer geschlossenen Gesellschaft. Umso wichtiger ist es mir, das Gemeinde-Info hiermit zum Symbol dafür zu ernennen, dass wir alle Hiesige sind, sobald das gelbe Heftli in unseren Briefkasten flattert.

Inhaltsverzeichnis

Aktuells vor Gmeind.....	5
Churz u bündig	6
Foto Gemeinderat	7
Vorstellung neue GR-Mitglieder ...	8 9
Lehrpersonen-Pensionierungen...	10 11
Regionalmuseum Chüechlihus.....	12 13
Empfang Lia Wälti.....	14 15
Neuzugezogen: Alexia Joly	16
Bussenerfassung	18
Fotowettbewerb	19
Notbetankung	20 21
Ghüderfrässerli.....	23
Hallen- und Freibad Langnau...	24 – 26
Kultursommer	27
Verwaltungsadressen.....	29
Amts- und Beratungsstellen	30 31

Dein Wissen zählt!

Weisst du noch, wie man früher gewaschen hat? Kennst du Wörter wie «Chörblichrut» oder «Aaschutz»? Im Emmental steckt viel Wissen – auch in dir. Hilf mit, den Wissensspsycher zu füllen!

Sarina Wälti



Im «spyhere!»-Projekt wird Alltagswissen aus dem Emmental gesammelt und sichtbar gemacht. | Bild: A. Reber

Das Geräusch der Webstühle in der alten Tuchfabrik. Ein dicker Stoffkatalog im Laden am Dorfplatz. Oder die Warnung vor dem «Aaschutz» an der Ilfis. Solche Erinnerungen und Erfahrungen sind Wissen von hier. Wissen, das oft nicht in Büchern steht, sondern in den Köpfen der Menschen steckt.

Genau dieses Wissen sammelt das Projekt «spyhere!» des Regionalmuseums Chüechlihus.

Seit Anfang April ist die neue Ausstellung geöffnet und der e-spycher.ch online. Bereits sind erste Beiträge entstanden, die zeigen, wie vielfältig dieses Wissen ist.

Erzählt wird unter anderem die Geschichte einer Familie, die sich für das Leben italienischer Gastarbeiter:innen in Langnau engagierte und im Centro Italo in der ehemaligen Tuch-

Mach mit und teile dein Wissen

Du kannst dein Wissen ganz einfach teilen: online im e-spycher (www.e-spycher.ch), direkt in der Ausstellung im Chüechlihus oder im Gespräch bei Aktionen in der Region. Die Daten, wann wir wo sind, findest du ebenfalls auf unserem e-spycher in der Agenda. Hilf mit, den Wissensspsycher zu füllen, damit das Wissen von hier weitergegeben werden kann.





Erinnerungen, Begriffe und Geschichten: Wissen aus der Region wird erhalten und weitergegeben. | Bild: A. Reber

fabrik Zürcher einen wichtigen Treffpunkt mitaufbaute. Oder Erinnerungen an den Stoffladen im Sänglerhaus, wo Kund:innen früher durch dicke Musterbücher blätterten, um den gewünschten Stoff auszuwählen.

Jemand beschreibt, was ein «Aaschutz» ist – eine plötzliche Flutwelle eines Gewässers – und wie man schon als Kind lernte, diese Gefahr ernst zu nehmen. Eine andere Person erzählt vom Aufwachsen ohne Badezimmer, vom Waschen mit Hilfe von Emaillebecken und vom sparsamen Umgang mit Wasser. Und dann sind da sprachliche Feinheiten wie «zwo Froue» und eben nicht «zwe oder zwöi Froue» – kleine Details, die viel über den Dialekt im Emmental verraten.

Diese Beispiele zeigen: Wissen ist vielseitig. Eine Erinnerung. Ein Wort. Eine Erfahrung.

Etwas, das man einfach weiss, weil man hier lebt. Oft merkt man gar nicht, dass es sich um spezielles Wissen handelt – «mä weisses haut eifach!». Und genau darum geht es bei «spychere!»: Dieses Wissen sichtbar zu machen, bevor es verloren geht. Jetzt bist du gefragt: Hilf mit, den Wissensspycher zu füllen. Wie bäckt man Rosenchüechli? Was bedeutet ein bestimmtes Wort? Welche Regeln galten früher im Alltag, im Dorf oder in der Natur? Alles hat Platz.

Save the Date Chüechlihus-Sunddig

**Sonntag, 6. September 2026,
10.00 bis 17.00 Uhr**

Wir laden ein zum Geburifest!
Gemeinsam feiern wir das 500-Jahr-
Jubiläum des Chüechlihus mit einem
bunten Kulturprogramm für Gross
und Klein.

Weitere Infos folgen auf der Webseite:
regionalmuseum-langnau.ch

«spychere!» an der OGA in Langnau

Die OGA ist die grosse Gewerbe- und
Landwirtschaftsausstellung in Langnau
– ein Treffpunkt für die ganze Region mit
Ausstellungen, Gastronomie und
Unterhaltung. Wir sind mit «spychere!»
vor Ort.

Wann: 12. bis 20. Juni 2026

Wo: Stand 331 in der Eishalle in Langnau

Komm vorbei, erzähl uns dein Wissen
oder deine Geschichte – ganz unkompliziert
im Gespräch.

Wir freuen uns auf dich!